



mannebüro züri – Beratungen für Wenigverdienende



Selbstmelderzahlen 2016

Als Selbstmelder gelten diejenigen Männer, die sich ohne Zuweisung oder GSG-Verfügung bei uns für eine Beratung melden und die deshalb keine Finanzierung beanspruchen können. **Die Selbstmelder machen über 2/3 aller Beratungen aus.**

Anzahl Beratungen Selbstmelder	763 (241 Männer)
Total Einnahmen Beratungshonorare	Fr. 24'000.--
Durchschnittlicher Beitrag:	Fr. 32.-- pro Beratung
Total effektive Kosten (nur pers. Beratungen)	ca. Fr. 115'000.--

Dazu kommen **weitere unentgeltliche Leistungen** wie

- über 1'000 Tel./E-Mail-Beratungen
- 231 Beratungen für Fachpersonen
- sowie unzählige Triagen und Anfragen

die von unserem Beratungsteam bewältigt werden (Zahlen 2016)

Allein aus den persönlichen Beratungen resultiert jährlich ein Defizit von über

Fr. 90'000.--

welches wir mit Mitglieder- und Gönnerbeiträgen und Spenden decken.

Können wir auf Ihre Unterstützung zählen?

mannebüro züri Spendenkonto: PC 80-58162-8





Beratungsstatistiken mannebüro züri 2016, inkl. GSG

Themenbereiche	Anzahl Beratungen				Anzahl Männer (nur persönliche Beratungen) Total 2016
	Telefon 2016	E-Mail 2016	Pers. 2016	Total 2016	
Gewalt Gefährder	47	38	471	556	129
Gewalt Gefährdete / Drittpersonen	40	16	16	72	11
Fachberatung	107	85	39	231	
Scheidung/Trennung	107	71	80	258	41
Sexualität	12	37	134	183	43
Anderes	40	27	15	82	10
Gruppe 'Sexsucht'			47	47	7
GSG-Gefährderansprache	808	30	420	1258	236
Total	1161	304	1222	2687	477

Das mannebüro züri in Kürze

Das mannebüro züri ist eine Beratungsstelle für Männer, die mit Krisen konfrontiert sind. Unser Schwerpunkt liegt in der Verhinderung von häuslicher Gewalt, dazu kommen aber auch unzählige Beratungen zum Thema Trennung/Scheidung, konfliktive Besuchsrechtsproblematik, Sexualität, sowie auch Beratungen für Jugendliche und junge Väter. Das mannebüro züri ist nach wie vor ein privater Verein.

Neben den Beratungen im Rahmen des Gewaltschutzgesetzes (GSG), die vom Kanton Zürich abgegolten werden, erbringt das mannebüro züri jährlich eine hohe Anzahl Beratungen für Selbstmelder. Für die Finanzierung dieser Beratungen wird von den Männern ein finanzieller Beitrag von 1% ihres Nettolohnes (z.B. Einkommen von Fr. 5000.-- = Fr. 50.-- pro Beratung) erwartet. Da dies unsere Kosten nicht zu decken vermag, es uns aber ein Anliegen ist, auch Männer in finanziellen Schwierigkeiten oder ohne Einkommen beraten zu können, erwirtschaftet das mannebüro züri jährlich ein Defizit, das wir mit Spenden sowie Gönner- und Mitgliederbeiträgen decken.

